

KH-Verein Groß Lüsewitz
27/11/72

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

DEUTSCHE AKADEMIE DER LANDWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN
ZU BERLIN

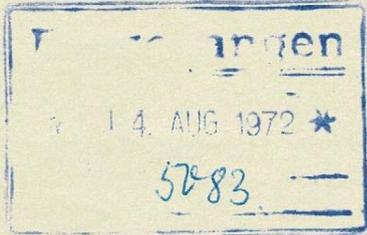
Abteilung Grundfonds- und Materialökonomie

*2.202. Rückfragen der DAL zur Erweiterung von Kinderkrippe u. -gärten
samt Antwort und Anlage*

108 Berlin - Krausenstraße 38/39

Institut für Kartoffel-
forschung

Groß - Lüsewitz



*14.8.72
4 Blätter*

Ihre Zeichen Ihre Nachricht vom Unsere Nachricht vom Unsere Zeichen Datum 4.8.1972

Betreff **Finanzielle Beteiligung am Vorhaben "Erweiterung Kindergarten
und Kinderkrippe Groß-Lüsewitz"**

Mit Ihrem Schreiben vom 17.7.1972 bitten Sie um Bestätigung zur Beteiligung an dem obengenannten Vorhaben im Planjahr 1973 mit TM 150,0.

Sie teilen mit, daß das Vorhaben einen Gesamtwertumfang in Höhe von TM 215,0 hat. Der Anteil des Instituts beträgt damit 70%.

Wir sind grundsätzlich mit einer Beteiligung an dem Vorhaben einverstanden, bitten aber vor Erteilung der Genehmigung um nähere Erläuterung des Vorhabens.

Dabei ist mitzuteilen

1. - warum ist der Anteil des Instituts sohoch,
2. - wieviel neue Kindergarten- und Kinderkrippenplätze werden durch die Erweiterung geschaffen,
3. - welcher Kapazitätsanteil entfällt davon auf das Institut,
4. - wieviel Kinder der Mitarbeiter des Instituts sind zur Zeit in der Einrichtung untergebracht,
5. - wieviel Kinder können zur Zeit nicht untergebracht werden und wie ist die Entwicklung einzuschätzen,
6. - wie wird die Einrichtung nach der Erweiterung ausgelastet ?

Maslanka
Maslanka
Abteilungsleiter

III/20/5 Ag 50571

2

Akademie der Landwirtschafts-
wissenschaften der DDR

Abt. Grundfonds- und Material-
ökonomie

108 Berlin, Krausenstr. 38/39

Groß Lüsewitz, 30.8.1972
210

Betr.: Finanzielle Beteiligung am Vorhaben "Erweiterung Kinder-
garten und Kinderkrippe Groß Lüsewitz"

Zu Ihrem Schreiben vom 4.8.1972 zu o.g. Vorhaben möchten wir
Ihnen folgendes mitteilen:

Nach der Erweiterung der Einrichtung stehen 90 Kindergarten-
plätze und 55 Krippenplätze zur Verfügung. Diese Plätze schlüsseln
sich wie folgt auf die einzelnen Betriebe auf:

	<u>Anzahl</u>	<u>%</u>
Institut	98	68
LVG	34	23
Ingenieurbüro	11	8
Sonstige	<u>2</u>	1
Summe	145	

Die Finanzierung der Erweiterung erfolgt mit nachstehenden
Anteilen:

	<u>TM</u>	<u>%</u>
Institut	150,0	70
LVG	50,0	23
Ingenieurbüro	10,0	5
Sonstige	<u>5,0</u>	2
Summe	215,0	

-
- Es werden 25 Kindergartenplätze und 10 Kinderkrippenplätze neu
geschaffen und durch bauliche Veränderungen am vorhandenen Objekt
die Gruppenstärke für eine optimale Betreuung umgestaltet.
 - Das Institut erhält 25 Plätze. Das entspricht dem Anteil von
70 % der Kapazitätserweiterung.
 - Der finanzielle Anteil des Institutes entspricht mit 70 % der
Kapazitätsinanspruchnahme.

- Im Objekt sind zur Zeit 85 Kinder von Institutsangehörigen untergebracht. In dieser Zahl ist eine Überbelegung von 10 Kindern enthalten.
- 28 Kinder können zur Zeit nicht untergebracht werden.
- Die Einrichtung wird nach der Kapazitätserweiterung mit einer gesetzlich zulässigen Überbelegung ausgelastet. Die Kapazität insgesamt wird nach Abstimmung mit dem Rat der Gemeinde und dem Rat des Kreises als optimal eingeschätzt.

Institut für Kartoffelforschung
Groß Lüsewitz
Bereich Ökonomie


Mann
Bereichsleiter


Gal
Abt. Leiter

1. Kinderkrippe

	Belegung per 20.8.72		%
Institut	41 Kinder		74,5
LVG	8 "		14,5
Ing. Büro	4 "		7,3
Sonstige (Schulr. Konsum, u. a.)	2		3,7
	<u>55</u> (Kapazität 45)		

vorliegende Anträge		%
16	Kinder	50,2
6	"	22,2
2	"	7,4
3	"	11,2
<u>27</u>		

2. Kindergärten

Institut	60	"	62,5
LVG	28	"	29,1
Ing. Büro	8	"	8,4
Sonstige	-	"	-
	<u>96</u> (Kapazität 65)		

12	"	66,7
-		
2	"	11,1
4	"	22,2
<u>18</u>		